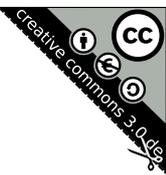




# GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft  
Mathe/Physik/Info



## 23. Juni Nr. 276

Geier-Redaktion c/o FS I/1 · Kármánstr. 7 · 52062 Aachen · geier@fsmpt.rwth-aachen.de · <https://www.fsmpt.rwth-aachen.de/>

Veröffentlicht unter Creative Commons 3.0 BY-NC-SA Deutschland · <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/3.0/de/>

AutorInnen: Felix Reidl, Fernando Sanchez Villamil, Svenja Schalthöfer, Marlin Frickenschmidt, Sebastian Arnold, Valentina Gerber,

Jan Bergner, Lars Beckers, Konstantin Kotenko, Martin Bellgardt (ViSDP), Moritz Holtz, Georg Vonnasselt, Arno Schmetz

+++·714529·+++·twitch·plays·deutscher·bundestag·+++·geh·nicht·ueber·studiengebuehren,·gib·nicht·200·euro·a  
b·+++·ah·das·warpfeld·gleich·die·kruemmung·der·skier·aus!·+++·sogar·aus·den·ohrenwinkeln·habe·ich·das·ge  
hoert·+++·sed,·mal·nachschiessen·was·das·tut·+++·eine·mauer·errichten?·+++·da·hat·der·ticker·mehr·kontext·  
+++·das·ist·ein·basishai!·+++·wir·nennen·das·nicht·mehr·eltern,·sondern·basismenschen·+++·im·prinzip·stimm  
t·es·auf·jeden·fall·+++·moebius-autobahnkreuz·+++·irgendwann·in·zehn·jahren·gibt·das·geierkollektiv·auf·de  
r·vv·ein·pluescheichhoernchen·ab·und·weiss·nicht,·warum·+++·zahlenkommunismus·+++·bachforellen·haben·keine  
·kultur·entwickelt·oder·wenn,·dann·haben·sie·es·gut·verheimlicht·+++·montagsmengen·+++·aber·es·sind·mittwo  
chsmengen!·+++·ich·glaube·ich·werde·nie·wieder·so·einen·schoenen·satz·sagen·in·dem·so·oft·das·wort·tonne·v  
orkommt·+++·was·riecht·denn·hier·so·nach·himbeere?·+++·das·bin·ich·+++·hoppa-hoppa-dichte·+++·was·sind·den  
n·die·ersten·null·zeichen?·+++·ruestungsfirmen·geben·zumindest·zu,·dass·das,·was·bei·ihnen·rauskommt,·mens  
chen·toetet·+++·du·bist·mir·durch·deine·militante·nutzung·von·pgp·direkt·ein·bisschen·sympathischer·geword  
en·+++·du·haeltst·dich·am·gelaender·fest?·bist·du·lebensmuede?·+++·krautsourcing·+++·moechtest·du·noch·mit  
loeffeln?·dann·sind·wir·fast·ein·ganzer·besteckkasten!·+++·man·braucht·keinen·daumen,·um·zu·tippen·+++·wal  
e·schon!·+++·die·leute,·die·python·koennen,·koennen·kein·ruby·und·umgekehrt·--·das·ist·der·informatiker-ski  
lltree·+++·dubikatorin·+++·selbst·duplo·wird·mit·p·geschrieben·+++·wir·koennen·rueckwaerts·induzieren·und  
·dabei·nach·vorne·laufen·+++·du·hast·naechsten·mit·ch·geschrieben·+++·ja,·dann·korrigier·es·+++·du·beobach  
test·mich·dabei,·abwesend·auszusehen?·+++·ich·beobachte·dich·dabei,·generell·auszusehen·+++·ein·meilenstei  
n·ist·ein·stein,·den·du·dir·eine·meile·lang·im·schuh·mitschleppst·+++·wenn·du·um·hilfe·rufen·willst,·haeng  
st·du·die·fahne·falschrum·auf·+++·du·meinst,·satanisten·sind·leute,·die·als·christen·um·hilfe·rufen?·+++

### Botschaften aus /dev/null

Weiße Buchstaben auf schwarzem Grund<sup>a</sup>. Schwarze Buchstaben auf weißem Grund<sup>b</sup>. Das ist, was Artikel für uns sind – bis sie irgendwann in den **Geier** eingebunden und veröffentlicht sind – gefühlt ins Nirvana. Und dann? Tja, dann wartet mensch und fragt sich  $\phi$ leicht: „Liest das überhaupt jemand? Was denken die Leute dazu? Hab ich kompletten Quatsch geschrieben? Was gibt es eigentlich morgen zum Frühstück?“

Umso mehr haben wir uns gefreut, als wir auf **Geier** 275 überraschend  $\phi$  Feedback gekriegt haben – über Twitter, Mail und Meckerkasten<sup>c</sup>. Schreibt uns weiter – wir lesen alle Beiträge und machen uns Gedanken dazu! Oder kommt doch einfach zur **Geier**-Sitzung und lasst euren Senf persönlich ab – mittwochs um 18<sup>oo</sup> Uhr im Informatikzentrum. *Dialog-Geier Konstantin*

<sup>a</sup> für einige von uns, die einen Kommandozeilen-Texteditor nutzen

<sup>b</sup> für z.B. die, die im „gedit“-Editor schreiben

<sup>c</sup> also fast alle Kanäle, über die wir erreichbar sind

### How to Geier I

Willkommen zu unserer Reihe, wo wir euch den Geier <sup>a</sup> erklären. In jedem Artikel dieser Reihe nehmen **Geier** einen Aspekt eures Lieblingxflugis unter die Lupe. Unser heutiges Thema:

#### die GAML<sup>b</sup>

Ihr kennt das Ppblem - euer Rucksack ist eh  $\phi$  zu schwer vor den ganzenbungszetteln, und eigentlich wolltet ihr heute auch noch was gegen die Abholzung des Regenwaldes tun.

<sup>a</sup> und manchmal auch die Welt

<sup>b</sup> aka „die Geier-Abo-Mailing-Liste“

In einer Vorlesung kommt ein Mensch auf euch zu und möchte euch den Geier in  $\rho\alpha\pi\tau$ form reichen. Ihr denkt euch „Och nö, nicht noch ein Blatt“ – und winkt ab.

Für Leute wie euch gibt es Abhilfe – und zwar könnt ihr euch unter <https://lists.fsmpt.rwth-aachen.de/listinfo/gaml> eintragen und bekommt dann direkt nach Veröffentlichung den Geier in euer E-Mail-Postfach als PDF. Nichts anderes geht über diese Mailingliste – ihr könnt euch also dessen sicher sein, dass ihr darüber keinen<sup>c</sup> Spam bekommt.

*Gammel-Geier Konstantin*

<sup>c</sup> sonstigen

### Wollt ihr weiter studieren?

Sofern ihr euer Studium nicht nach diesem Semester beenden wollt solltet ihr eins nicht vergessen: Euch zurückzumelden. Die Frist hat am 16.6. begonnen und das Geld muss bis zum 1.09. auf dem Konto de $\rho$ chs Schule eingegangen sein. Auch wenn das noch lange hin scheint kommt der Termin gefühlt doch deutlich früher als mensch denkt. Daher solltet ihr das möglichst bald erledigen, um beis $\pi$ lweise in der<sup>a</sup> Klausurphase<sup>b</sup> schonmal eine Sorge weniger zu haben.

Die RWTE<sup>2</sup>H möchte euch dabei um 225,63 €<sup>c</sup> schöpfen erleichtern.

Also: Qmmert euch möglichst bald darum<sup>d</sup>, dann habt ihr es hinter euch. *Hat-sich-schon-rückgemeldet-Geier Moritz*

<sup>a</sup> Ebenfalls nahenden

<sup>b</sup> Nur noch fünf Wochen

<sup>c</sup> So  $\phi$  wie im letzten Semester

<sup>d</sup> Wirklich!

## Termine

- ∞ Mo 19<sup>∞</sup> Uhr, Fachschaft: Fachschaftssitzung.
- ∞ Mo-Fr 12–14<sup>∞</sup> Uhr, Fachschaft: Fachschafts-Sprechstunde.
- ∞ Dienstags, überall: 22<sup>∞</sup> Uhr–Schrei.
- 13. Juni: Tag der Vernunft
- 14. Juni: 20 Jahre **Geier**
- 16. Juni – 27. Juni: Evaluationswochen
- 16. Juni – 01. September: Rückmeldefrist
- 23. Juni – 27. Juni: Wahlwoche
- 26. Juni, 19<sup>∞</sup> Uhr, Humboldt-Haus: Spieleabend
- 27. Juni: Vlatztthekischer Backsteinfesttag
- 01. Juli, 20<sup>30</sup> Uhr, Kármánstr. 7: Vollversammlung

## Wahlen

Man mag sich beim Lesen dieser Überschrift fragen, ob der **Geier** der Zeit hinterherhinkt, aber als getreuer Leser weiß man es natürlich besser.

Folgerichtig mag man darauf kommen, dass der **Geier** nicht etwa die letzte Euppa-/ und Kommunalwahl reflektiert, sondern dass wir unsere Leserschaft die in der nächsten Woche, also vom 23. bis 27. Juni, statt endenden **Hochschulwahlen** hinweisen<sup>a</sup> wollen.

Nachdem es allerdings in der *phoziellen* Wahlzeitung<sup>b</sup> versäumt wurde, die Kandidaten für die einzelnen Hochschulgremien auch nur im Ansatz vorzustellen, übernimmt dies zumindest für die Senatskandidaten der Fakultäten 1<sup>c</sup> und 10<sup>d</sup> der **Geier**.

Die Kandidaten, das sind Jens Brandt (er studiert Mathematik), Georg Vonhasselt (Biotechnologie), Alisha Reichardt (Medizin) und Richard Lubberich (Medizin)<sup>e</sup>. Der **Geier** hat sie alle angefragt, ob sie nicht eine Vorstellung schreiben wollen<sup>f</sup>.

Leider hatte nur Georg Interesse daran, sich bei uns vorzustellen. Wir haben in der Redaktion<sup>g</sup> berlegt, ob es den anderen Kandidaten gegenüber fair ist, Georgs Vorstellung hier zu drucken, aber nachdem wir ihnen ebenfalls dieses Angebot mehrfach unterbreitet haben<sup>g</sup> denken wir, dass wir unserem redaktionellen Auftrag ausgewogenen und fairen Journalismus<sup>g</sup> nachgekommen sind.

*Du-hast-eine-Wahl!!!-Geier a<sup>2</sup>*

<sup>a</sup> Auch, wenn uns die Hochschule da diesmal zuvor gekommen ist.

<sup>b</sup> <https://www.stud.rwth-aachen.de/de/studentische-selbstverwaltung/studierendenparlament/wahlen/wahl-2014.html>

<sup>c</sup> Das sind wir!

<sup>d</sup> Das ist die Medizin und Zahnmedizin.

<sup>e</sup> Falls an den Namen 'was falsch ist: Shame on Wahlzeitung!

<sup>f</sup> Nachdem wir Studis dieses Jahr ja wirklich mal eine Wahl - im Sinne von Auswahl - haben.

<sup>g</sup> Und der **Geier** sich keinem der Kandidaten verpflichtet fühlt.

## Senatskandidatur

Hallo! Ich bin Georg Vonhasselt und kandidiere für Euch, die Studierenden der Fakultäten 1 und 10, für den Senat. Dazu gehören auch die Studierenden der Fachschaft I/1 Mathematik, Physik, Informatik. Ich bin 22 Jahre alt und studiere Biotechnologie. In der Hochschule bin ich kein Unbekannter. Seit August 2013 bin ich Vorsitzender des Allgemeinen Studierendenausschuss der RWTE<sup>2</sup>H Aachen und inzwischen erfahren in der Hochschulpolitik.



In der Funktion als Vorsitzender bin ich in der aktuellen Sitzungsperiode bereits geborenes Mitglied im Senat und kenne das Umfeld und die dort behandelten Inhalte. Da die Arbeit im AstA allerdings kaum Zeit zum Studieren lässt, ist es so üblich, dass man dieses Amt nach einer Legislaturperiode einem Nachfolger übergibt. Meine Erfahrungen möchte ich weiter für die Studierenden nutzbar machen und über den Senat die Stimme der Studierenden hochschulweit vertreten.

Neben meinem Engagement im AstA bin ich Ratsmitglied meiner Fachschaft Biowissenschaften und koordiniere die Erstsemesterarbeit im hochschulübergreifenden Erstsemesterarbeits(ESA)-Team.

Ebenfalls kandidiere ich für die Allgemeine Fachschaftsliste im Studierendenparlament. Dort setze ich mich beispielsweise für ein preiswertes Semesterticket ein.

Sollte ich nicht gerade studieren oder mich für die Studierendenschaft einsetzen, verbringe ich meine Freizeit mit meiner Freundin, treibe Sport, gehe angeln oder spiele *Φεοςπλε*.

Ich freue mich über Eure Stimmen. *Georg Vonhasselt*

## Wochen der Wahrheit

Am 16. Juni haben die Evaluationswochen begonnen. Wie alle ~~Jahre~~ Semester wieder habt ihr die Gelegenheit, eure ~~Lehr~~Lehrveranstaltungen zu evaluieren – und zwar noch bis zum 27. Juni. Das hilft den Dozenten, die Veranstaltungen zu verbessern – und hilft damit euch. Also geht in eure Veranstaltungen!

Übrigens, uns könnt ihr immer evaluieren – druckt dazu einfach **Geier** 243 von unserer Webseite<sup>a</sup> aus.

*eval()-Geier Konstantin*

<sup>a</sup> <https://www.fsmpi.rwth-aachen.de/wordpress-data/files/geier/geier243.pdf>

## Ein altes Stück Πατρ

Neben dem vlatztthekischen *Tag der Vernunft* am 13. Juni, ist auch am 14. Juni ein Jubiläum an uns vorbeigezogen<sup>a</sup>. Vor mittlerweile 20 Jahren erschien die erste Ausgabe des **Geiers**.

Ein Rückblick auf die vergangene Zeit passt an dieser Stelle aber nicht. Einerseits ist nun schon seit geraumer Zeit ein Sammelband in Planung, der die Vergangenheit näher beleuchten soll<sup>b</sup>. Andererseits prägen in dieser Zeit die einzelnen Generationen von Autoren dieses Flugs auf unterschiedliche Art und Weise. Dem in wenigen Zeilen gerecht werden zu wollen, ist schlicht unmöglich.

Auch Prophезеиungen sind in ihrem Wesensgehalt kein ideales Instrument für einen Text zum Jubiläum einer Sammlung akuter Kreativität. Daher folgen bloß ein paar aktuelle oder augenmerkenswerte Gedanken, die der gezielten Aufarbeitung in einem autonomen Flugblatt bedürfen.

Nemesis von  $\phi$ :  $\varphi$  oder  $\psi$ ? – Das Gespenst des freien Marktes geht um in Euppa. – *Ridendo corrigo mores*. – Frauenquote für die Weihpriesterschaft Vladucecks. – Setzst gut, weil dezentral. – Kein Frieden, sondern **Geier** auf 20 Jahre. – Das Snowden-Gauck-Prinzip der Seriösität. – Nichts ist wahr, alles ist erlaubt.

Doch bleibt die Zukunft ungewiss, während die Vergangenheit verblasst<sup>c</sup>. Das Ziel dabei, das Beste daraus zu machen, was augenmerkenswerter das sein mag. Und begleitet von diesen Tripartitäten, ist unserem Lieblingvogel „*Gut Flug!*“ zu wünschen.

Was gibt man einem **Geier** mit dem Weg, der schon so  $\varphi$  fabriziert, aber auch noch so  $\varphi$  vor sich hat? *Φleicht* eins: *Werd' nicht leise*.

*RedaktionsGeier Lars*

<sup>a</sup> Dabei meine ich nicht den durchaus beachtenswerten World Blood Donor Day.

<sup>b</sup> Er ist tatsächlich fertig und wartet nur noch auf seinen Druck.

<sup>c</sup> Bei nicht-digitalem Πατρ durchaus wörtlich zu verstehen.

Die Studierenden der Fachgruppe Informatik und der Fakultät trauern um den hochgeschätzten

## Prof. Dr. Berthold Vöcking

der am 11.06. nach schwerer Krankheit im Alter von 47 Jahren von uns gegangen ist.

Berthold Vöcking führte seit 2004 den Lehrstuhl Informatik 1. Er hat durch seine ausgezeichnete Lehre viele Studierende für seinen Fachbereich begeistern und bilden können. Auch hat sein selbstloses Engagement in der Selbstverwaltung, beispielsweise als Fachgruppensprecher, die Fachgruppe und die Fakultät stark geprägt. Für viele von uns war er immer ansprechbar und ein geduldiger, engagierter Mentor. Auch sein Engagement für Schüler hat bei einigen das Interesse für die Informatik geweckt. Es ist für uns unfassbar, dass dieser bescheidene und sehr geschätzte Mentor in solch jungem Alter aus unserer Mitte gerissen wurde.

Wir trauern betroffen und fassungslos und werden Berthold Vöcking ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner jungen Familie.